

Wir fügen nun Daten in unsere Stammdaten-Tabelle der PersonalDB ein. Der **INSERT INTO** Befehl benötigt den Tabellennamen, die Spalten und die Werte. Zeichenketten (z. B. für **VARCHAR**) werden mit einfachen Hochkommata definiert. Zahlen (z. B. **SMALLINT**) benötigen keine Hochkommata. Dezimalstellen werden mit einem Punkt eingeleitet (z. B. 9.33).

## SQL

Einen Datensatz hinzufügen

```
USE PersonalDB;

INSERT INTO Stammdaten
  (MitarbeiterID, Nachname, Vorname, Login, Passwort,
   Geschlecht, GebDatum, Abteilung)
VALUES (1, 'Schober', 'Helmut', 'SchHe01', 'KE8VN3',
       'M', '1999-03-21', 'Verkauf');
```



Die Spalte Zeitstempel hat den Standardwert **CURRENT\_TIMESTAMP**. Wenn wir also nicht explizit einen Timestamp angeben, wird der Zeitpunkt des Eintrags hinzugefügt!

## SQL

Die gesamte Tabelle mit den Daten anzeigen.



```
SELECT * FROM Stammdaten;
```

## SQL

Fehlt Spalte und Wert, dann wird **NULL** eingetragen!

```
INSERT INTO Stammdaten (Nachname, Vorname, Login, Passwort)
VALUES ('Krainz', 'Daniela', 'KraDa02', 'BB2L04');
```



**MitarbeiterID** zählt automatisch hoch, deshalb steht in der Spalte nun 2. Die Spalten **Geschlecht**, **GebDatum** und **Abteilung** bekommen den Wert **NULL**, weil sie in der **INSERT** Anweisung nicht vor kommen.

## SQL

Mehrere Datensätze auf einmal eintragen. Die Trennung erfolgt mit einem Komma nach jeder **VALUES** Klammer!

```
INSERT INTO Stammdaten (Nachname, Vorname, Login, Geschlecht)
VALUES ('Gruber', 'Helmut', 'GruHe03', 'M'),
       ('Willenhuber', 'Petra', 'WilPe04', 'W'),
       ('Rohrmoser', 'Willfried', 'RohWi05', 'M');
```



Die Stammdaten-Tabelle mit Werten füllen.

Öffne die Datei **L113\_Mitarbeiter.sql** mit einem Texteditor und kopiere den Inhalt in die Konsole um die Stammdaten-Tabelle mit Daten zu füllen.